

# Halle und Umgegend.

Halle, den 7. Juli 1919.

## Abchluss eines Tarifvertrages im Bergbau.

Ständiger Arbeitsverband für den Bergbau, Untertagebau Halle und den Bergbauangehörigen ist nach langwierigen Verhandlungen nunmehr ein Tarifvertrag abgeschlossen und gestern, Sonntag, unterzeichnet worden.

## Die Trinkgelderfrage

hat u. a. die Delegierten-Konferenz der gewerkschaftlichen Anstaltlichen-Betriebe, sowie der bestehenden Ortsvereine für den Regierungsbezirk Magdeburg und Anhalt beauftragt. Man schreibt uns darüber folgendes:

Am 2. und 3. Juli tagte in Halle eine Delegiertenkonferenz der Arbeitsgemeinschaft für Gewerkschaftsangelegenheiten sowie bestehender Ortsvereine für den Regierungsbezirk Magdeburg und Anhalt.

Die aufzuführende Veranlassung besteht darin, dass der Entwurf eines Lohnvertrages, der sich an das Einkommen anlehnt, den Gehältern des Bergbauwesens für alle Anstellungen des Bergbauwesens verlangt. Die anwendenden hiesigen Bergbauvereine trachten sich im Rahmen der von ihnen bestehenden Arbeitervereinigungen dahin aus, das das jetzige Entlohnungssystem in der jungen deutschen Republik unhaltbar sei. Sie fordern soziale Gleichstellung ihres Berufes mit anderen Berufen. Da dieses einzu und allein durch die Entlohnung überhöht werden kann, ist ein Tarif zu erlassen, der den Gehältern ein festes Einkommen sichert und den Löhnen veralteten Jopi — das Trinkgeld — beilegt. Somit der Bericht. Das Trinkgeldverwehren kann aber nur beiläufig werden, wenn die Gewerkschaften es stellen. In Halle den 7. Juli 1919. Die Gewerkschaften, die den Tarif erlassen, den man und in welcher Höhe auch immer werden werden, hinsichtlich unerschütterlich abnehmen. Jedes Mitglied der Gewerkschaftsverbände müsste durch seine Organisation verpflichtet werden — unter Androhung einer Geldstrafe und bei Wiederholung Strafe des Ausschlusses — seine Trinkgelder anzunehmen. Nur die Gewerkschaften können das Subsidium dazu erziehen, den Trinkgeldern zu unterlassen. Es wird sich übrigens, wenn er die feste Entlohnung einrichtet, empfehlen, das jeder Geist den Gewerkschaften ausdrücklich fragt: „Wohin Sie Trinkgelder“, und dann wird jeder Bittsteller, der auf seinen Stand etwas hält und Standeshoch achtet, antworten: „Nur ein bisschen nicht!“ Auf diese Weise schwindet der Jopi.

## Erhöhung der Postgebühren.

Am 10. Juli wird mitgeteilt: Infolge der großen Steigerung der Kosten des Postverkehrs und des Postdienstes hat sich die Postverwaltung ergeben, die Gebühren für die Abtragung und Einlieferung der Postsendungen zu erhöhen. Vom 10. Juli ab werden daher folgende Gebühren erhoben:

Für die Einlieferung bei Vorauszahlung durch den Absender für jede Briefsendung, Postanweisung, Zahlungsaufweisung oder Wertbrief im Ortsbereich 50 Pf., im Landbereich 1.00 Pf., für jedes Paket im Ortsbereich 75 Pf., im Landbereich 1.50 Pf., für jedes Telegramm an Empfänger im Ortsbereich 1.00 Pf., für jedes Telegramm an Empfänger im Landbereich 1.50 Pf., für die gemeinsamen Postsendungen für Pakete im Ortsbereich 50 Pf., für jedes schwerere Paket 5 Pf., einseitlich 30 Pf., für jedes schwerere Paket 10 Pf., bei den übrigen Postarten (Kohorten 2. und 3. Klasse und Postanweisungen) für jedes Paket bis 5 Pf., einseitlich 20 Pf., für jedes schwerere Paket 30 Pf., im Landbereich 40 Pf., für jedes schwerere Paket 10 Pf., für jedes schwerere Paket 40 Pf., für Postanweisungen, Zahlungsaufweisungen bis 1500 Pf. und Wertbriefe bis 1500 Pf. für jede Sendung 10 Pf., für Zahlungsaufweisungen und Wertbriefe über mehr als 1500 Pf. für jede Sendung 20 Pf. Für die Einlieferung von Geschäftsbriefsendungen, Postanweisungen, Wertbriefen und Wertbriefen für jede Sendung 10 Pf., für Pakete im Ortsbereich 30 Pf., im Landbereich 40 Pf., für jedes schwerere Paket 20 Pf., einseitlich 20 Pf., für jedes schwerere Paket 40 Pf. für jede Sendung. Außerdem wird vom 1. Oktober ab ein Zeitungsergänzungsmittel monatlich 5 Pf. für jede wöchentliche Abtragung eines Stückes erhoben.

## Der Mangel im Fernsprechverkehr.

Der amtierende Stelle wird uns geschrieben: Schwierigkeiten, die zur Zeit im Fernsprechverkehr fast überall beklagt werden, machen sich auch in Fernsprechtariffen empfindlich fühlbar.

Von manchen Seiten wird die Einstellung von sonst versärglichen Arbeitskräften in den Fernsprechanstalten als Hilfsmittel geboten. Die Personalfrage hat jedoch bei der Erhaltung keine oder wenigstens nicht die ihr gebührende Bedeutung. Die Schwierigkeiten sind in der Hauptsache vielmehr auf Umstände zurückzuführen, die auch in anderen Betrieben fühlbar sind. Während der Krieges hat die Inflation und Wertverminderung der technischen Mittel, die für die Fernsprechanlagen, Verbindungslinien zum Teil gerüst und rüben müssen, weil die dazu benötigten Apparate und sonstigen Gegenstände für die Kriegszeit unerschwinglich waren. Beispielsweise sind nach der deutschen Reichsregierung die in ihrer Nr. 25 vom 20. Juni 1919 beschriebenen Gegenstände, die Fernsprechanlagen bis 1913 jährlich um 85 000 Kilometer durchschnitten vermehrt worden, während 1916 1917 und 1918 nur 20 000, 17 000 und 15 000 Kilometer hinzugekommen sind. Sehr können aber die zum Bau neuer Leitungen erforderlichen Gegenstände von den Jahren wegen Mangel an Rohstoffen und wegen der ungenügenden Arbeitsnachfrage in dem erforderlichen Umfang nicht schnell geliefert werden. Große Bestände an Draht und sonstigen Bauelementen, mit deren Verwendung in der Heimat bei anderem Ausgang des Krieges hätte gerechnet werden müssen, sind bei der Inflation der Zeiten, namentlich der Stappen, auf allen Fernsprechanlagen verloren gegangen. Das Gleiche gilt von den Apparaten und den sonstigen Mitteln für die technischen Einrichtungen der Fernsprechanlagen. Dabei hat der Sprechtariff infolge des Wertverlustes anderer Wertgegenstände seit 1917 einen ganz erheblichen Aufschwung genommen, ohne daß die Zunahme der Fernsprechanlagen zum Stillstand kommt. Die Verhältnisse sind daher recht bedauerlich, und ein weiterer Ausbau kann nicht überall in dem erforderlichen Umfang gefördert werden.

Von den aufzuführenden Stellen wird bauernd, auch ohne die an sich berechneten und meist verhältnismäßig kleinen der Verteilungen alles genau, der Schwierigkeiten Herr zu werden und es ist zu erwarten, daß dies mit der fortgesetzten Besserung unseres Arbeitsmarktes auch geschehen. Bislangig erübrigt jedoch nur, den Verteilungen, die sich einer sofortigen Änderung in den meisten Fällen entgegenstellen, sowie sie bei anderen Betrieben (Gehalts-, Gas-, Elektrizität, u. a.) Rechnung zu tragen. Zum Teil kann auch durch die beteiligten Kreise zu einer Besserung festgestellt werden, wenn weniger störende Verteilungen von der Erhaltung durch Fernsprechtariffen und schließlich durch die Verteilung des Fernsprechtariffen zu bewerkstelligen werden.

Die weitestgehende Bekämpfung der Wohnungsnot durch Gewährung neuer Wohngebäude ist leider vielfach daran, daß die erforderlichen Baustoffe infolge der ungenügenden Transportkosten nicht beschafft werden konnten. Um diese Schwierigkeiten nach Möglichkeit zu beseitigen, hat der Minister der öffentlichen Arbeiten jetzt bestimmt, daß bei der Bestellung von Baugut zur Förderung von Bauarbeiten von der Förderung eines besonderen Raumweises der Dringlichkeit abzusehen werden kann.

Der neue Polizeidirektor, Herr Gerichtsdirektor Koenenmann, bei der Staatsanwaltschaft Halle, der in dem umfangreichen Prozeß gegen die Mitglieder des Oberleitnants a. R. Krieger mit dem Herrn Ersten Staatsanwalt die Anklage vertrat, wurde einmütig zum Delegierten für das Polizeiwesen unserer Stadt bestellt: er hat das Amt bereits angetreten.

Für die Beibehaltung der hiesigen Jahrmärkte. Die umfängliche in Borsdorf-Rudow tagende Versammlung der Ortsgruppe des Reichsverbandes selbständiger leitender Gewerbetreibender, die sich Magdeburg, beschloß folgende Resolution: „An Antragskraft der hier anwesenden Vertreter, wonach die Vieh- und Krammärkte in Halle aufgehoben werden sollen, wie angelehnt der schon erfolgten Aufhebung beider hiesigen Märkte, sind in auffälliger Weise an aufzuführende Stellen Erhebungen einzulegen. Sollten wider Erwarten sich die Gerichte bewähren, so soll mit allen zu Gebote stehenden Mitteln dagegen vorgegangen werden, und auch die Bürgerwehr aufgestellt werden, gegen die Maßnahmen zur Aufhebung unserer hiesigen Jahrmärkte Stellung zu nehmen. Die beauftragte Kommission ist ermächtigt, weitere Schritte einzuleiten und mit den zuständigen Stellen Fühlung zu nehmen.“

Die Schotterarbeiten sind dieses Jahr ausnahmsweise gut besetzt, es ist fast nicht eine einzige madige Schote darunter. Die Wintertage ist in der Umgebung zur Meise gelangt und wird demnächst gemittelt.

Die Tarifkommission der Einzelhandelsvereine bittet, darauf hinzuwirken, daß die nächste Verhandlung nicht am Dienstag, sondern im Laufe der Woche erst am Mittwoch, den 9. Juli, stattfindet. Die Kommissionsmitglieder ver sammeln sich zu einer kurzen Besprechung früh 9 Uhr im Hotel Continental am Riebeckplatz.



# Hettstedt.

Anzeigen- und Bezugsbestellungen für die „Saale-Zeitung“

Hettstedt, Ober- für Unter-Wiederstedt, Meisberg, Greifenhagen, Braunrode und Ritterode nimmt an Karl Töpfer, Hettstedt, Hardenbergstraße 149.



Bei Witterung. Morgen, Dienstag, nachmittags 3 1/2 Uhr, findet Kurkonzert von der Kapelle des Inf. Regts. Nr. 36 unter Leitung des Kapellmeisters Otto Seufft statt. Die Besetzung: erste Violine, zweite Violine, Violoncell, Kontrabaß, Fagott, Oboe, Klarinette, Horn, Trompete, Posaune, Schlagwerk, Orgel, Chor. Der Eintrittspreis ist aus der Anzeige zu ersehen. Am Mittwoch, abends 8 Uhr, findet Gaiolone-Konzert statt.

Stadttheater. Heute, Montag, gelangt das Schauspiel „Hilf mir“ zur Aufführung. Dienstag, Anfang 7 Uhr, „Hilf mir“, Mittwoch, „Hilf mir“, Donnerstag, „Hilf mir“, Freitag, „Hilf mir“, Sonnabend, „Hilf mir“.

Der Ring des Nibelungen in Stadttheater. In der Zeit vom 15. bis 22. Juli gelangt „Der Ring des Nibelungen“ unter Mitwirkung von Jena, Böhmerwald, Kammerängerin, München, Frau Hansen, Berlin, Frieda Schreiber, Kammerängerin, Leipzig, Eugen Albert, Leipzig, Frau Müller, Leipzig, Friedrich Wälfel, Kammeränger, Dresden, Ernst Polonsky, Weisig, Fritz Bogelmann, Kammeränger, Dresden, Georg Jolmann, Kammeränger, Dresden zur Aufführung. Musikalische Leitung: Fritz Reiner, vom Landestheater Dresden. In den ersten und zweiten Abenden. Der Konzert beginnt morgen, Dienstag, nachmittags 10 Uhr an der Theaterkasse. Besuchen aller vier Abende wird empfohlen, sich die Plätze möglichst frühzeitig zu sichern. Preise der Plätze von 1.80 Pf. bis 18 Pf. (Siehe Anzeige).

Die 2. musikalische Weiser des Stadtkonzerts am nächsten Freitag 6 Uhr bringt nur Werke von Joh. Seb. Bach zu Gehör. Neben vier Chören aus Schenckels Sammlung (Sich hier anzusehen), „Begeht mein nicht“, „Gibts ich mir“, „Kommt, eselert“, dürfte vor allem die Motette für vier Singstimmen „Sei Lob und Preis mit Ehren“ eine willkommene Bereicherung sein. Hat man doch nur selten Gelegenheit, Bachs Motetten zu hören, da sie hohe technische und musikalische Anforderungen stellen. Dieses Werk ist eine der glanzvollsten Choralfiguren der gesamten Chorliteratur. Der a Cantus Firmus ist der herrliche Choral „Nun lob mein Seel“, dessen Motive eine großartige Durchdringung erfahren. Bei aller Gebundenheit der Form ist es einem Bach unvergleichlich gelungen, dem selbstigen Zeitinhalt tiefsten musikalischen Ausdruck zu verleihen. Stücke für Violoncell (Herr D. Schneider) und Orgel (Herr D. Hoffmann) werden eine willkommene Bereicherung bringen. Programme, die zum Eintritt berechtigten sind für 50 Pf. bei G. Hothan und an der Kirchstraße zu haben.

Das „Walhalla-Operetten-Theater“ kiert in Halle, d. a. r. „Apollo-Theater“ wahre Triumphe. Die „Halle“ besetzte Zeitung schreibt: Die gegenwärtig im Apollo-Theater aufgeführte Operetten-Gesellschaft unter der Direktion Frau Blüthgen hat sich schon und höher die Dank des Halleber Volkes zu verdienen gewußt als derweilens Marga Bertram als entzückende Titelfigur-Epietere und Gustav Bertram als seine unerschütterliche Komik sind zu ersten Platzungen der Theaterbesucher geworden. Nach der „Halle“ haben sie nun im „Walhalla-Theater“ Gelegenheit genommen, neue Triumphe zu feiern. Nebenfalls ist wirklich die „totale“ Marga Bertram als Titelfigur

und der köstliche Gustav Bertram als „totale“ Schmusheim allein lebenswert. Eine würdige Glorie für diese „Sterne“ bilden die tüchtigen Mitwirkenden. So geben Gertraud Walden als Maria von Hainau, Hilde Kaiser als Bangle und Effe Tima als Marie sehr schön und angenehme Leistungen. Temperamentvoll und gewandt geigt sie wieder Gertraud Kronein als Richard. Einen prächtigen alten Dom-Kapellmeister stellte Robert Förster. Edmund Fern, der den Hans spielte, könnte immer noch etwas weniger schiefhellig und bläselig auftreten. Als Wirt vom „Blauen Hofen“ bewährte sich Kurt Jünger, desgleichen Emmy Jakob als alte Traudel. Kapellmeister Hans Bunsberger als musikalischer Leiter trug nach Kräften zum Gelingen bei.

Paul Hoffmanns „Lied und Spiel“ neun Singspiele für die Jugend, sind bereits in zweiter Auflage in Louis Heberts Verlage erschienen. Gibt es einen besseren Beweis für die Vorzüglichkeit dieses äußerlich und innerlich anmutigen Büchleins? Ein wahrer Freund unter Kleinen hat sich dieses hübsche Singbuch zu einem Gefäß für die Seele der Jugend bei noch ausgedehnter Spielzeit der ersten Auflage um noch mehrere schöne Nummern erweitert. Die jetzt 14 Singspiele bieten daher einen abwechslungsreichen Kranz von Freuden für Mädchen und Jungen. Wer ihnen gut ist, sende ihnen Paul Hoffmanns „Lied und Spiel“.

„Der Hund von Basterville“ heißt der interessante Detektivroman, der zuerst in den Kammern-Spielen in Halle. In der neuesten Auflage von dem Meisterdetektiv Herold Holmes, durch Alwin Neuf dargestellt, gelingt es, sich immer aufs neue aus den schwierigsten Lagen zu befreien, um zum Schluss den Schuldigen zu überführen. Für den heiteren Teil sorgt das tolle Mädchen aus 1001 Nacht. Der Besuch bei allen Freunden der Kinofunktion wäre empfohlen.

Mademischer Ausstaben. Man schreibt uns: Die Halle'sche Studentenschaft bereitet einen akademischen Ausstaben vor, der Mitte Juli stattfinden wird und als ein eigenartiger Versuch allgemeine Beachtung verdient. Plant er noch nicht den Beginn eines Ausstabes, sondern ist ein selbständiges Lebens zu geben, das unsere akademische Jugend befreit. Es werden Vorträge von hiesigen Studenten im Vortrag mit musikalischen Vorführungen wechseln. Da die Aufgaben zur Beteiligung aus den Kreisen der akademischen Jugend bisher recht rege sind, so werden solche Abende vielleicht in jedem Semester wiederholt werden können und dann manchem jungen Talent erster Weg in die Öffentlichkeit werden. Für unser Halle, das an unserem akademischen Leben fehlt, ist es ein großer Anreiz, diese Veranstaltung ein neues Band zur Universität knüpfen, weil die Bewohnerstadt durch ihre Teilnahme beweisen kann, daß sie selbständigen Plädoyer, als ein solches etwas beizubringen ist, mit der Universität befreit und fördert. Der Ausstaben des Abends ist für den Ausbau der Halle'schen Universitäts-Zeitung bestimmt.

Der Bund der technischen Angestellten und Bedienten, der in seiner Hauptversammlung am Sonntag mit Tarif- und Organisationsfragen befaßt und insbesondere die Schwierigkeiten, die sich den laufenden Tarifverhandlungen zwischen Arbeitgebern und Angestellten entgegenstellten, erörterte, hatte u. a. folgende Entschlüsse gefaßt: Die am 6. Juli in der Kaiser-Wilhelms-Halle stattgefundenen technischen Angestellten im Saalemerbe nehmen mit Enttäufung von der durch das Schreiben des Betriebsratgeberverbandes für das Baugewerbe beauftragten Verleserung der Tarifverhandlung Kenntnis und legen davon die sofortige Barmahrung ein. Sie erheben ihre Vertretung, um einen unerschütterlichen Widerstand des Zerfalls gleichzeitige mit den in Beratung befindlichen allgemeinen Ortsrat zu beibringen.

Einheitsverband der kaufmännischen Angestellten. Der kaufmännische Verein von 1859 in Hamburg, der gelegentlich seines 60-jährigen Bestehens im Juli 1918 die Forderung nach Vereinhilflichkeit der Angestelltenbewegung erhoben hat, veranstaltet heute, abends 8 Uhr, in der Kaiser-Wilhelms-Halle, Neue Promenade, eine erweiterte Mitglieder-versammlung, des Bezirks Halle, in der das Mitglied des Aufsichtsrates des HBer Vereins, Herr E. Lefer aus Hamburg, über das Thema: „Durch Einheit und Größe zur Macht“ sprechen wird. Alle männlichen und weiblichen Angestellten, die die Vereinhilflichkeit wünschen und fördern wollen, sind eingeladen.

Einheitsverband der Arbeiter. Am 6. Juli in der Halle ein Festmahl der Arbeiter. Die Halle'sche Zeitung berichtet: Die Arbeiterbewegung hat am 6. Juli in der Halle ein Festmahl gegeben, das ihre Aufnahme in der Halle'schen Halle erforderlich machte.

Verhaftung. In ihrer Wohnung in der Ludwigs-Walder-Strasse wurde eine 54-jährige Witwe im Bett lebend aufgefunden. Ihre Leberleide wurde festgestellt. Die Leiche ist nach dem Gerichtenverbot überführt worden.

Ganztägige. In der Kätcherer Str. wurde durch Polizeibeamte ein auswärts wohnender Handwerksmann gefaßt, der in zwei Säcken 6 Günte bei sich trug, von denen eine bereits verurteilt war. Da die Günte aus einem Diebstahl herriehren, wurden sie beschlagnahmt und nach Ermittlung des Eigentümers, ihm wieder zurückgegeben.

Einbruch. In vergangener Nacht wurde in einem Keller in der Marienstraße eingebrochen. Der Dieb, die von der Straße aus durch Einfliegen eines Fensters in den Keller gelangt waren, fielen Eisen- und Gemäuelenfernen in die Hände. Die Diebe wurden gefaßt und liehen ihre Beute auf der Straße liegen. Die Täter sind noch nicht ermittelt.

50 Gramm Auslandsbutter. In der Woche vom 7. bis 13. Juli werden in dem Abschnitt 28 der Postkarte für jede Person von Hausbrot 50 Gramm Auslandsbutter zum Preis von 8 Pf. abgegeben. Die abzurufenen Abgaben sind bei dem Stadterbungsamt am Montag, den 14. Juli 1919, abzurufen.

Städtischer Verkauf von Heringen in der Talammstraße am Dienstag, den 8. Juli 1919. Zugelassen zum Einkauf werden die Inhaber der Lebensmittelkarte mit den Nummern 12 000 bis zurück 8 001 nachmittags von 8-12 Uhr und die Inhaber der Nummern 8 000 bis 4 000 nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person eines Hausbrottes kann ein größerer Betrag zum Preis von 70 Pf. abgegeben werden. Dagegen oder Teilen sind mitzubringen. Der Lebensmittelkarte ist vorzulegen. Abgeschnittenes Geld ist berechnungslos.

Verloren und gefunden. Ein Hund der Hundewerksverordneten von H. Grotz, 4. Nov. 1918, wird bei Verkauf beim am Dienstag, den 8. Juli 1919. Für jede Person eines Hausbrottes werden 4 Pfund Getreide und 4 Pfund Kohlen abzugeben.



Der Verkaufserlös beträgt für Ortel 48 Pfg. und für Vater...  
Haben 20 Pfg. für das Pfund. Die Käufer sind verpflichtet, bei...  
denjenigen Verkäufern den Preis und die Lieferdaten einzu-  
laufen, bei welchen sie zum Besitze von Rollenwaren in die...  
Kundenliste eingetragen sind. Der Verkauf für Ortel erfolgt...  
unter Mitwirkung der Marke 354 und der Verkauf für Vater-  
Haken unter Mitwirkung der Marke 365 des Warenbesitzes...  
28. Die Verkäufer sind verpflichtet, die Rollen zu...  
Sundern gebündelt im Ständerabzug, Marktsitz 22, 1. Ober-  
schicht, Saal links, binnen drei Tagen unter Angabe ihres...  
Bestandes einzureichen. Samstagsabenden ausserhalb der...  
Besetzung nach 8 Uhr und die Käufer mit den Nummern...  
45 701-78 000 nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person...  
einmalbesuch bis 50 Gramm zum Preise von 20 Pfg. abge-  
geben. Der Lebensmittelchein ist vorzulegen. Unbezahletes Geld...  
ist gesetzlich.

Städtlicher Verkauf von Käse in der Lantamühle am Dien-  
stag, den 8. Juli 1919. Angehoben zum Einkauf werden die...  
Inhaber der Lebensmittelcheine mit den Nummern 34 501-35 700...  
verpflichtet von 8-12 Uhr und die Käufer mit den Nummern...  
45 701-78 000 nachmittags von 2-6 Uhr. Für jede Person...  
einmalbesuch bis 50 Gramm zum Preise von 20 Pfg. abge-  
geben. Der Lebensmittelchein ist vorzulegen. Unbezahletes Geld...  
ist gesetzlich.

Veröffentlichung der Preise für Karotteln und Rindenschnitt.  
Gemäß Anordnung des Reichsernährungsamtes wird mit...  
Wirksamkeit vom Montag, den 7. Juli d. Js. folgendes bestimmt:  
1. Der Preis für Inlands- und Auslandskarotteln wird...  
auf 16 Pfg. für das Pfund herabgesetzt. Die Verkäufer dürfen...  
Karotteln für einen höheren Preis an Verbraucher nicht ab-  
geben. 2. Der Preis für eine halbe Rindenschnitt wird von...  
3 Pfg. auf 1,80 Pfg. herabgesetzt. Die vorstehenden Preise sind...  
schon im Sinne des Gesetzes vom 4. August 1914 in der...  
Fassung des Gesetzes vom 17. März 1914, 28. März 1916 und...  
2. März 1917. Die Ueberlieferung der Preise sieht die dort...  
angegebenen Bestimmungen nach.

Weitere Plünderprozesse.  
In der Schwurgerichtshofung am 5. Juli unter dem Vorsitz...  
des Herrn Landgerichtsdirektors Panke wurden als Geschworene...  
ausgewählt die Herren Sprengelmeister Ernst Weißelsthal, Mühl-  
schlichter Leo Heberer, Verleubing, Maurermeister Johannes Thu-  
senberger, Rentner Karl Richter, Kaufmann, Gutsbesitzer Otto...  
Günther, Kaufmann Hans Seligmann, Kaufmann, Kaufmann...  
meister Wilhelm Breiting, Kaufmann, Kaufmann, Kaufmann...  
Rentner Emil Arnold, Kaufmann, Kaufmann, Kaufmann...  
Schlachter Wilhelm Bannier, Kaufmann, Kaufmann, Kaufmann...  
Hofmeister Wilhelm (Dobmann). Die Anklagebehörde vertagt...  
den Staatsanwalt, die Verteidigung hat Herr Rechtsanwalt...  
als Vertreter.

Angelagt waren der Steinbrücker Friedrich Köhler und...  
dessen Sohn, der Bühnenleiter Friedrich Köhler, die beiden...  
wurden Landfriedensbrüche und unehrlichen Besitzes von...  
Kassett.

Köhler (Vater) ist am 2. März abends gegen 8 Uhr bei...  
Tortel u. Probstplatz gewesen und hat durch die geräuschvolle...  
Schauenteufel eine halbe Spinat und einige Dornen...  
herausgeholt; als er die Gärten nach Hause gebracht habe...  
wolle er zu Hause gehen, kam bei Davids Sonntagsgarten...  
vorbei und nahm von hier 25-30 Pfund Mehl mit. Auch einen...  
Sack mit Kohlen hat er mit nach Hause gebracht, er ist also...  
dreimal ausgegangen. — Köhler (Sohn) sollte an einer Zusammen-  
kunft teilgenommen und die demnachste Nacht lässig ange-  
geben haben, die Geschworenen vernichteten bei diesem Angefah-  
ren jedoch sämtliche Schuldfragen, weshalb er am Rollen der...  
Staatsanwaltschaft freigesprochen wurde. Bei dem ersten Anklagefall...  
vernichteten die Geschworenen die Schuldfrage nach schwerem Land-

friedensbrüche und bejahten nur die Frage nach Diebstahl,  
worauf das Gericht den Angeklagten zu einem Jahre Ge-  
fängnis und 5 Jahren Ehrverlust verurteilte; drei...  
Monate der Untersuchung wurden als verbüßt in Anrechnung...  
der Staatsanwaltschaft hatte 2 Jahre 6 Monate Gefängnis...  
bestimmt.

Kunst und Wissenschaft.  
John William Rankle-Strutt 7. 77 Jahre alt hat in...  
diesem Tage den hervorragenden Physiker und langjährige Lehrer...  
am Royal-Institut zu London, John William Rankle-Strutt...  
Seine vielseitigen Forschungen beschäftigten ihn namentlich mit...  
Fragen der Akustik, Optik und Elektrizitätstheorie. Auf optischem...  
Gebiet besonders wurde er in letzter Zeit durch seine für die...  
Erhebung des Himmelsblaus gegebene Erklärung bekannt, daß das...  
Blau ein auf dem Wellenlängen eine Zerlegung erleidet, die mit ab-  
nehmender Wellenlänge wächst und somit das Ueberwiegen des...  
blauen Lichtes im diffusen Himmelslicht bedingt. Als Ergebnis...  
gemeinsamer Forschungen fand weiter das Dreieckstrahl...  
Rankle, Rankin und Crookes, von dem mit Rankle-Strutt am...  
letzten Oktober ein neues Element der Wellenlänge der...  
Wellenlänge, der sich jeder Verbindung widersetzt, den...  
Namen Arson: das Träge, Untätige. Die Entdeckung des...  
Argons war der Anstoß zu außerordentlich wichtigen Ent-  
deckungen, das Helium, Krypton, Xenon usw. Wohl mit beson-  
dener Mühe, auf viel erfolglose Zusammenarbeiten erzielte...  
er seine Methode Rankle und Rankin, im Dezember 1904 den Nobel-  
preis, erster für Physik und Rankin für Chemie.

Kaufmann. Der berühmte Restaurateur alter Gemälde,  
der an den Berliner Museen wirkte, Professor Kaufmann, ist im...  
Alter von 68 Jahren gestorben. Er war ein feinfühler, kennt-  
nisreicher Mann, der jedem jeder Zeit, der Dankbarkeit seine...  
Rühmlichkeiten.  
Gerhart Hauptmanns neues Drama „Der weiße Heiland“...  
wird im Herbst von Max Reinhardt zur Aufführung in Ber-  
lin gebracht.  
Kernmann Wolfgang v. Woltershausen, der Komponist der...  
Oper „Oberst Chabert“, hat eine neue Oper vollendet: „Die...  
Raubentwilerin“.  
„Mammou“. Am Würzburger Stadttheater hatte das...  
Theater „Mammou“ von Reinhold Buragat bei seiner...  
Aufführung einen durchschlagenden Erfolg. Zusammenarbeiten erzielte...  
am 1. September 1919. Am 1. September 1919...  
wird in diesem Jahr ein weiteres Aufsehen erregend nicht ver-  
schänkt werden und das Wintersemester daher zur gewohnten Zeit...  
am 16. Oktober beginnen.

Ein neues Theater in Belgien. Das alte Thalia-Theater...  
in der Elsterstraße wurde von Bruno Tugendreichmann...  
erworben und wird von diesem in eine Sommertheater umge-  
baut, die von dem langjährigen Direktor des Trianon-  
Theaters in Berlin, Hans Arnim, am 1. September 1919...  
eröffnet werden soll.

Brettkästen.  
Cobler Antzoge ist die letzte Wohnraumausstattung...  
S. R. 1. Inneres Müllens ist die Bekleidung der Land-  
gemeindegliederung noch nicht aufgehoben, nach welcher das...  
Gemeindeamt erst nachher erfolgt, wenn es ein Jahr in der...  
Gemeinde gemohnt hat, 2. Rein, 3. Rein.  
D. G. in S. 1. Einmischen muß, bis die ledige Partei-  
frage in gültigen Sinne aus dem Bestehen der „Freie“ wieder...  
gezeigt sein wird, von einer Wiedererhebung der betreffenden...  
Rubrik abgesehen werden. Später wird diese Frage wieder...  
erwogen werden. 2. Die weitere Frage können wir im Augenblick...  
nicht beantworten.

Geburtsregisteramt. Wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen...  
an die hiesige Landratskanzlei.

E. G. Für den Schaden, den ein widerrechtlich in...  
Ihre Bestimmung Einbringender durch Ihre Selbstsiche-  
rung etwa erleidet, find Sie selbstverantwortlich nicht haft-  
bar, wohl aber dann, wenn jemand geschädigt würde,

der Berechtigter in den Garten eintritt. Voraus-  
setzung ist natürlich, daß durch Warnungstafeln auf die...  
Gefahr, die mit dem widerrechtlichen Betreten des Gar-  
tens verbunden ist, aufmerksam gemacht wird. Ent-  
schäden können an Sie selbständige Ansprüche nicht gel-  
tend machen, wenn Ihnen etwas Menschliches angeht...  
werden würde.  
G. R. 2. Rufen Sie das Vereinsamt an oder wenn...  
ein solches dort nicht besteht, das Amtsrat in Querfurt. Un-  
serer Ansicht nach ist diese zweite Wiedererhebung nicht gerech-  
fertigt.

G. R. 1. Die testamentarische Uebertragung des Grund-  
stücksanteils an die Eltern des Erblassers ist natürlich möglich...  
Der überlebende Ehegatte kann aber den Pflichtteil von den...  
Erben verlangen. Er beträgt die Hälfte des Wertes des ge-  
setzlichen Erbteils, in diesem Falle also, da der Ueberlebende...  
nach der Erbfolge die eine Hälfte, die Eltern die andere Hälfte...  
erben würde, wenn kein Testament vorhanden ist, ein Viertel des...  
Wertes des Grundstücksanteils. 2. Ein Erbschaftsvertrag über...  
die Erbschaft der Frau erbt der Mann ebenfalls ein Viertel...  
wenn testamentarisch nichts anderes bestimmt ist. 3. Diese Frage...  
erleidet sich durch die vorstehende Auskunft.

### Sport-Nachrichten der „Saale-Zeitung“.

- Pferdesport.**
- Rennen zu Dortmund.**
1. Marmor-Preis (7000 Mk., 1000 Mk.). 1. Boland, 2. Holtinger, 3. Lützen. Sieg 29. Platz 10, 20, 30, 10, 14.
  2. Preis von Bredingen (10 000 Mk., 1400 Mk.). 1. Zofa II, 2. Siegfried II, 3. Lohfene. Sieg 12. Platz 10, 12, 11, 10, 7.
  3. Norddeutscher-Tagrennen (8000 Mk., 9000 Mk.). 1. Gessi, 2. Wanne, 3. Atlantik. Sieg 26. Platz 14, 20, 25, 10, 14.
  4. Preis von Bredingen (12 000 Mk., 1600 Mk.). 1. Götterlein (Gutter), 2. Dörchen, 3. Ballon (Kasper). Sieg 143. Platz 16, 12, 11, 10, 8.
  5. Meierisch-Rennen (28 000 Mk., 2200 Mk.). 1. Barletta (Kasper), 2. Darius (Hefel), 3. Panzer (Kuhne). Sieg 22. Platz 18, 15, 10, 14.
  6. Götterlein-Ausgleich (1500 Mk., 1800 Mk.). 1. Kofel (Zenz), 2. Schweizermühle (Hefel), 3. Wiedelbein (Küh). Sieg 24. Platz 15, 29, 19, 7.
  7. Budenauer-Tagrennen (8000 Mk., 8000 Mk.). 1. Gellert (Kolbner), 2. Driane, 3. Gason. Sieg 20. Platz 14, 64, 18, 10, 10.

### Verhändenes.

Tennisturnier auf den Saalischen Universitätsplätzen.  
Gestern Sonntag, spielte die Akademische Sport-  
vereinsliga in 8 Spiel gegen den Fußballklub 98 ein...  
Weitzpiel aus, das sehr viele Zuschauer anlockte. Für die...  
S. S. spielten Käster I und II, Andres, Klich, Drenzer, Ste-  
mens, Welsch, Köhler, Koch und Verlich, von Damen: Fri-  
schmidt, A. Koeber, Enghel u. a. Für Halle 98 die Herren Frank,  
Schäpe, Schulze, Kitzsch, Grömann, Wolberger, Burgard,  
Sauer, Kötter, die Damen Seppin, Herr, Schulz u. a. Der...  
Sieg fiel mit 17 zu 7 Punkten, 86 zu 16 Sätzen, 273 zu 213...  
Sätzen überaus leicht an die Akademische Sportvereinsliga.

Eine Abstimmung des XIII. Landtages Thüringen fand...  
in Saale statt. Die wichtigsten Verhandlungen galten dem...  
Wiederbau des deutschen Zurnens. Um die notwendigen Maß-  
nahmen rasch und zeitgemäß durchzuführen zu können, wird für...  
den 14. September nach Weimar ein Thüringer Kreis-  
turnier einberufen, weil seit 1911 (in Thüringen) kein Kreis-  
turnier nur Kreisvereinigungen stattfinden konnten. Das...  
Wiedererweckte Thüringer Zusammenarbeiten aller Kreisvereini-  
gungen wurde lebhaft beifolgt. Es sind...  
logar müssen größeren Verbänden in Mitteldeutschland...  
Zusammenarbeiten aller Kreisvereinigungen im Gange.

### Äuflliche Bekannmachungen.

#### Verordnung über den Verkauf von roien Möhren und Karotten aller Art.

Auf Grund der §§ 4 und 7 der Verordnung über Gemüse, Obst...  
und Süßfrüchte vom 30. April 1917 (Reichsgesetzbl. S. 307) wird...  
bestimmt:  
§ 1. Rote Möhren und Karotten aller Art dürfen mit Krant...  
nicht in den Handel gebracht werden. Soweit die Beförderung...  
von der Erzeugnisse auf kurze Entfernungen mit Fuhrwerk oder...  
auf andere Weise, jedoch nicht mit der Bahn, an die Maßnahme...  
insbesondere auf öffentliche Märkte erfolgt, ist der Absatz...  
mit Krant bis auf weiteres zugelassen.  
§ 2. Samenabteilungen werden gemäß § 16 der Verord-  
nung über Gemüse, Obst und Süßfrüchte vom 30. April 1917...  
Gefängnis bis zu einem Jahre und mit Geldstrafe bis zu zehn...  
tausend Mark oder mit einer dieser Strafen bestraft. Auch kann...  
auf Einziehung der Borte erkannt werden, auf die sich die Straf-  
scheidung bezieht, ohne Unterschied, ob die dem Täter ge-  
geben oder nicht.  
§ 3. Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündi-

gung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 20. Juli...  
1918 (Reichsgesetzbl. Nr. 28, Juli 1918) außer Kraft.  
Berlin, den 22. Juli 1919.

Rechtsstelle für Gemüse und Obst.  
Wir bringen die vorstehende Verordnung zur öffentlichen...  
Kenntnis.  
Halle, den 4. Juli 1919. Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

In letzter Zeit ist die Beobachtung gemacht worden, daß...  
die Fälle mehr, in denen Kinder dadurch verletzt werden...  
und zwar oft mit tödlichem Ausgang, daß sie sich an Kraftwagen...  
oder deren Anhänger zum Mitsitzen anhängen.  
Eltern und Erzieher werden daher ersucht, den Kindern das...  
Anhängen an fahrende Wagen, besonders an Kraftwagen, Kren-  
srens zu verbieten.  
Halle, den 2. Juli 1919. Die Polizeiverwaltung.

#### Bekanntmachung.

Durch die nichtzulässige Benutzung von Weins, Bier- und...  
Mineralwasserflaschen zur Entnahme und Aufsammlung von...  
gesundheitsgefährdenden und eitererzeugenden Flüssigkeiten (Be-

trolem, Benzin, Salznatron, Säuren, Laugen usw.) sind wie-  
derholt Unfälle, Verletzungen und sonstige gesundheitliche...  
Schädigungen vorgekommen.

Es wird daher vor der Benutzung solcher Flaschen zum...  
Bewahren derartiger Flüssigkeiten dringend gemahnt und em-  
pfohlen, hierzu nur die von den Mitgliedern des hiesigen Bezirks-  
vereins im Deutschen Drogen-Verbande von 1878 (E. V.) ein-  
geführten dreiteiligen Flaschen zu verwenden.  
Halle, den 3. Juli 1919. Die Polizeiverwaltung.

#### Bekanntmachung.

Behufs Neupflasterung der Gr. Steinstraße wird die Gr...  
Steinstraße zwischen Martinsberg und Margaretenstraße vom...  
7. Juli ab bis auf weiteres für den Fahr- und Fußverkehr ge-  
sperrt.  
Halle, den 4. Juli 1919. Die Polizeiverwaltung.

#### Bekanntmachung.

Die Rinde unter den Verden des Herrn Emil Banke, hier...  
Kellereistraße 1, ist erledigt.  
Die angeordneten Sperremaßnahmen sind aufgehoben worden.  
Halle, den 4. Juli 1919. Die Polizeiverwaltung.

## Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G.

### Familien-Nachrichten.

Für die vielen Bewaise herzlichster...  
Teilnahme beim Hinscheiden unserer heils-  
geliebten Lilly und die vielen Kranzspenden...  
sagen wir allen unseren innigsten Dank.  
Halle a. S., den 7. Juli 1919. A 3/5  
Frau Eugenie von Horst,  
Grete Böttger als Schwester.

Sonntag früh 1 Uhr entschlief sanft...  
nach langem, mit großer Geduld ertra-  
genen schweren Leiden unsere gute...  
Tochter und Schwester  
**Gertrud Mehrow**

Im bald vollendeten 17. Lebensjahre...  
In tiefer Trauer  
**Max Mehrow und Frau**  
als Eltern,  
**Rudolf Mehrow, Bruder.**

Die Beerdigung findet am Mittwoch...  
den 9. Juli, nachm. 2 Uhr statt von der...  
Kapelle des St. Friedrichs.

**Anzeige!**  
Am Sonnabend, den 5. Juli, verschied nach langem...  
schweren Leiden im 69. Lebensjahre unser Gesellschafter  
**Herr Friedrich Schwarzkopf,**  
Magdeburg.  
Als Mitbegründer unserer Firma hat uns der Verewigte...  
mit seinen reichen Erfahrungen in der langen Reihe von Jahren...  
stets treu zur Seite gestanden und an unserer Entwicklung...  
regen und tätigen Anteil genommen.  
An seiner Bahre trauern aufrichtig um den verlässlichen...  
Freund und warmerhigen, allezeit hilfsbereiten Berater.  
Die Geschäftsführung und die Angelegenheiten der Firma  
**H. Proepper & Co.**  
G. m. b. H. Halle a. S. A 105

**Kontrollmarken, Wertmarken usw.**  
V94 empfindlich  
**Ferd. Haasegarter.**  
Metallwarenfabrik,  
Barlitzstrasse 9

**Moderne Halskette**  
für V98  
Damen und Kinder.  
Viele Neuhelien.  
**H. Schneee Nachf.,**  
Gr. Steinstraße 84.

**Gebr. Bethmann,**  
Werkschläfen  
für Wohnungskunst  
Halle a. d. S.  
Gr. Steinstraße 79-80.  
Vollständige  
Zimmer-Einrichtungen



braucht das Leder, sonst bricht...  
es frühzeitig. Verwenden Sie...  
um Deutsches Lederputz

**Einkochgläser**  
in allen Größen...  
sehr billig.  
**C.F. Ritter,**  
Lepzigerstrasse 90

**Solentträger**  
Sehr große Auswahl...  
H. Schneee Nachf.,  
Gr. Steinstraße 84.

**Gute Nahrung**  
Schutzmarke und Ihre Schale bleiben gut...  
Vertrieb: Eberwein & Co., Halle a. S., Talmarkt 2  
Kaufen Sie besonders hohen Preisen  
**alte Gobisse vom Zahn 6 Mk.**  
gebildet, Hartigkeit 1 Mk., 2 Mk., 3 Mk., 4 Mk., 5 Mk., 6 Mk., 7 Mk., 8 Mk., 9 Mk., 10 Mk., 11 Mk., 12 Mk., 13 Mk., 14 Mk., 15 Mk., 16 Mk., 17 Mk., 18 Mk., 19 Mk., 20 Mk., 21 Mk., 22 Mk., 23 Mk., 24 Mk., 25 Mk., 26 Mk., 27 Mk., 28 Mk., 29 Mk., 30 Mk., 31 Mk., 32 Mk., 33 Mk., 34 Mk., 35 Mk., 36 Mk., 37 Mk., 38 Mk., 39 Mk., 40 Mk., 41 Mk., 42 Mk., 43 Mk., 44 Mk., 45 Mk., 46 Mk., 47 Mk., 48 Mk., 49 Mk., 50 Mk., 51 Mk., 52 Mk., 53 Mk., 54 Mk., 55 Mk., 56 Mk., 57 Mk., 58 Mk., 59 Mk., 60 Mk., 61 Mk., 62 Mk., 63 Mk., 64 Mk., 65 Mk., 66 Mk., 67 Mk., 68 Mk., 69 Mk., 70 Mk., 71 Mk., 72 Mk., 73 Mk., 74 Mk., 75 Mk., 76 Mk., 77 Mk., 78 Mk., 79 Mk., 80 Mk., 81 Mk., 82 Mk., 83 Mk., 84 Mk., 85 Mk., 86 Mk., 87 Mk., 88 Mk., 89 Mk., 90 Mk., 91 Mk., 92 Mk., 93 Mk., 94 Mk., 95 Mk., 96 Mk., 97 Mk., 98 Mk., 99 Mk., 100 Mk.





**Walhalla-**  
Operetten-Theater  
Ensemble-Gastspiel  
Dir. Felix Melnhardt.  
Der Operettenschlager:  
**Ihre Hoheit - die Tänzerin**  
Musik v. Walter Götz.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Keine Ouvertüre!  
Die Vorstellung beginnt  
pünktlich 7 1/2 Uhr:  
Kasse v. 10-11 u. 4-6.

**E. Quinque,**  
Dekorateur, Georgstraße 11.  
**Batist-Kragen**  
für  
Hemden und Jacken.  
Sicher Eingang von Neuheiten  
sehr preiswert.  
**H. Schnee Nachf.,**  
Gr. Steinstr. 84.

Angebot:  
**Speisezimmer  
Herrenzimmer  
Damenzimmer  
Schlafzimmer  
Küchen.**  
ca. 150 Zimmer  
in einfacher bis ganz  
reicher Ausführung.  
Möbelfabrik  
**Alb. Martini Nahl.**  
Inh. Rich. Ziemer  
Halle a. S., Alt. Markt 2.

**Gravierungen**  
jeder Art h2508/1  
bis zur feinsten Ausführung.  
Gegebenenfalls allerjüngste  
Technik.  
**W. Gerstäcker, Graveur**  
Schüttershof 10.

**Stadttheater**  
15., 17., 19., 22. Juli:  
**Der Ring des Nibelungen.**  
Musikalische Leitung: Fritz Rehner vom Landes-  
theater Dresden.  
Inszenierung und Spielleitung: Leopold Sachse.  
Mitwirkende:  
Zdenka Fassbender-Mottl, Kammerängerin,  
München;  
Lilly Halgren-Waag, Berlin;  
Frieda Schreiber, Kammerängerin, Leipzig;  
Eugen Albert, Leipzig;  
Hans Müller, Leipzig;  
Ernst Poszony, Leipzig;  
Fritz Vogelstrom, Kammeränger, Dresden;  
Georg Zoltmayer, Kammeränger, Dresden;  
Preise der Plätze von Mk. 1,80 bis Mk. 18,00.  
Eintrittskarten ab Dienstag, den 8. Juli, an der Kasse  
des Stadttheaters. \*5055

**Thalia-Theater**  
Montag, den 7. bis Freitag, den 11. Juli 1919  
Anfang 8 Uhr  
**Soupi**  
Mieren zu Mk. 4,10, 3,10, 2,10, 1,10 bei Herrn  
Zigarettenhändler Max Schütz, Gr. Steinstr. 1-2  
Ecke Gr. Ulrichstrasse und an der Abendkasse.

**Marktkirche.**  
Freitag, 11. Juli, nachm. 6 Uhr:  
**2. Musikalische Vesper**  
des verstärkten Stadtsingchors u. Mitw. von  
Otto Schwendler (Cello) u. Oscar Rebling (Orgel).  
Werke von Joh. Seb. Bach: Festsche G-moll  
und Chorvorspiel „Eine feste Burg“ f. Orgel.  
Sarabande und Air für Cello. Chorlieder und  
Motette „Sei Lob und Preis mit Ehren“.  
Eintrittsprogramme zu 50 Pf.  
bei Heinrich Hothan und an der Kirchebr.

**Unterrichts-Anzeigen**

**Buchführung.**  
Kaufmänn. Privatschulen  
Wih. Baer, Geiststr. 41.  
C. Lewin, Steinweg 45.  
H. Dittenberger,  
Händelstrasse 6.

**Korrespondenz.**  
Kaufmänn. Privatschulen  
Wih. Baer, Geiststr. 41.  
C. Lewin, Steinweg 45.

**Chauffeurschule.**  
Hallesche Automobil-  
zentrale, Grünstr. 31.

**Literatur.**  
Vorträge und Unter-  
haltungabend.  
**Schneiderei-Unterricht.**  
E. Holborn, Forsterstr. 58/11.

**Chemieschule für Damen.**  
Dr. S. Gärtner,  
Mühlweg 29,  
Tel. 5855.

**Schreib-Unterricht.**  
Kaufmänn. Privatschulen  
Wih. Baer, Geiststr. 41.  
C. Lewin, Steinweg 45.  
H. Dittenberger,  
Händelstrasse 6.

**Fremde Sprachen**  
Kaufmänn. Privatschulen  
Wih. Baer, Geiststr. 41.  
C. Lewin, Steinweg 45.

**Schreibmaschine.**  
Kaufmänn. Privatschulen  
Wih. Baer, Geiststr. 41.  
C. Lewin, Steinweg 45.  
H. Dittenberger,  
Händelstrasse 6.

**Gesangs-Unterricht.**  
Fritz Grunseit u. Fran,  
Sophienstrasse 11.  
Emil Lüddecke-Eckardt,  
Lindenstrasse 51.

**Stenographie.**  
Kaufmänn. Privatschulen  
Wih. Baer, Geiststr. 41.  
C. Lewin, Steinweg 45.  
H. Dittenberger,  
Händelstrasse 6.

**Kaufmänn. Rechnen**  
Kaufmänn. Privatschulen  
Wih. Baer, Geiststr. 41.  
C. Lewin, Steinweg 45.

**Tanz-Unterricht.**  
Hofballmeister Wesner,  
St. Nikolaus.

**UT**  
Fernruf 1224 Fernruf 5738  
Leipzigerstr. Nr. 88. Alte Promenade Nr. 11a.  
**Des Glückes  
ladender Erbe**  
Drama in 5 Akten.  
Hauptrolle:  
Carlo Wieth.  
Zum lustigen Handwerksmann.  
Sätere in 2 Akten.  
Beginn 4 Uhr.  
**Messier-Woche.**  
Beginn 4 Uhr.  
**Herrin ihres Geschickes**  
Drama in 5 Akten.  
Hauptrolle:  
Ingeborg Spangstedt.  
Viel zu schade zum Heiraten.  
Reizendes Lustspiel in 2 Akten.  
Beginn 4 Uhr.  
**Um Mitternacht im Schlafwagen.**  
Sensat.-Schauspiel in 1 Akt.  
Beginn 4 Uhr.

**Allgemeines Mitteldeutsches Fahrplanbuch**  
Sommer-Ausgabe 1919  
mit dem neuen Post- und Telegraphentarif  
wieder zu haben:  
Geschäftsstelle Gr. Brauhausstrasse 17,  
Geschäftsstelle Gr. Ulrichstrasse 52,  
Geschäftsstelle Neue Promenade 1a  
und bei den Zeitungsboten.  
**Preis 30 Pfg.**

**Kein Steinholz! Kein Gips!**  
Wir liefern prompt einen vorzüglichen halbharten, vom echten  
kaum zu unterscheidenden  
**Kunstmarmor**  
in jeder gewünschten Größe, Farbe und Stärke. Verlangen Sie  
bei Bedarf Vorlage von Musterplatten.  
**Bitzmann & Co., Kunststeinfabrikation,**  
HALLE a. S., Grosse Ulrichstrasse 12.  
Tel. 5446. — Telegr.-Adr.: Steinkunst, Halle.

**„Hotel Rammelsberg“**  
Altenau h. Oberharz. A 910/1

**Tanz-Akademie Artmann,**  
Geschäftsstelle: Magdeburgerstr. 31, pt.  
Geft. Anmeldungen erbeten.  
Beachten Sie bitte morgen mein Inserat.  
**W. Artmann, geogr. Tanzlehrer,**  
bestens empfohlen.

**Klavier-Stimmungen  
und -Reparaturen**  
werden fachmännisch ausgeführt. Stimmungen im  
Abonnement. Kleine Stimm- und Rechen-  
arbeiten werden schnell und gut ausgeführt.  
**B. Döll, Klavierbauhandl.,**  
Gr. Ulrichstr. 33/34.

**Drüsenbinder**  
tragbar mit unbedingt  
sicherem Erfolg unser  
**Spranzband**  
Deutsches Reichs-Patent  
Vollständig neues System  
Ohne Feder,  
Ohne Schenkelriemen  
Abbildung und Beschreibung  
kostenlos durch die Erfinder  
**Hermann Spranz,**  
Unter-Kochen (Wurtz.)  
Nr. 218. a 0358/5

**M. Reichardt - Bruder**  
**Rosen — Ein Pastellbild**  
zwei Novellen in einem Bd. Mk. 4.—, Liebh.  
Ausgabe Mk. 25.—. Die Kritik sagt u. a.  
In vielen Worten auf den Wert des Buches  
einzugehen, hiesse nichts weiter, als die poe-  
tische Gabe mit rauhen Händen zerbrechen.  
Vorrätig in allen Buchhandlungen.

**Zeitungsmakulatur**  
auch in kleinen Mengen hat abzugeben  
Zeitungsverlag und Druckerei  
**Otto Hendel, Halle a. d. S.,**  
Gr. Brauhausstr. 17.

**Wäscheleinen**  
aus echtem Hanf  
sehr preiswert  
**C. F. Ritter,**  
Leipzigerstrasse 90

**Stadt-Theater**  
Dienstag, d. 8. Juli 1919,  
Anfang 7, Ende 11 Uhr:  
**Siegfried**  
von Richard Wagner.  
Mittwoch:  
Martha.

**Scheuer-  
Pulver!!**  
empfiehlt V40819  
**F. W. Paul Richter**  
Magdeburgerstr. 13.

**Bad Wittekind.**  
Dienstag, den 8. Juli 19,  
nachmittags 3 1/2 Uhr:  
**Kur-Konzert**  
ausgeführt von der  
Kapelle des Fürstl.  
Regts. Nr. 36.  
Leitung:  
Kapellmeister S. Haupt.  
Eintrittspreise:  
Erwachsene 60 Pf.  
Kinder 40  
Dauerkarten 5, Gültigkeit.  
Mittwoch, den 9. Juli 19,  
abends 8 Uhr:  
Sinfonie-Konzert.

**Apollo-Theater**  
Sägt, abds. 8 Uhr:  
Die  
geschiedene Frau.  
Operette v. Udo Fall.  
Soub. Emmy Sturm a. G.  
Vorvert. 9-1 u. 5-7.

**Jalousien**  
liefert u. repariert  
mit Material bester  
Friedens-Qualität,  
**Hönemann**  
Bauhof 1 — Tel. 3631

**Siegelack, Packlack,  
feine Damenlacke,**  
in Ornamenten und lot  
**S. Joebisch,**  
Große Steinstraße 62.

**Zickzack-  
Parkett**  
in Eiche u. Buche  
vorrätig, trockene  
Ware, sehr preis-  
wert lichterbar  
**Hönemann**  
Halle (Saale)  
Büro: Am Bauhof 1  
Fernruf: 3649 u. 3651

**Grundstück**  
an pachten oder kaufen gesucht  
mit Zehrentzins, geräumigen  
Hof und Stallung für 4-5  
Stiere. Offert. unter G. 6087  
an Huvag (Haasenstein & Vogler  
& Wögl) H. a., Gr. Ulrichstr. 63.  
In Thüringen oder Mittel-  
deutschland.

**Haustierkunde**  
von Johannes Müller mit  
größter Anzahlung zu kaufen  
gekauft. Offert. unter G. 6087  
an Huvag (Haasenstein & Vogler  
& Wögl) H. a., Gr. Ulrichstr. 63.  
A 1073/5

**Staatsbeamte**  
erhalten Darlehen 13881  
Paul Schrage, Weinlaagerstr. 8

**Wollen**  
Sie sich mit geringen Mitteln  
selbstständig machen, schreiben  
Sie bald an U. 748  
an die Fil. d. Zeitung, Gr.  
Ulrichstr. 52. A 1073/5

**Sichere Eristenz**  
Alles verkauft werden  
aus zu verkaufen. 15000 Mk.  
nötig. (Vorkauf nicht  
nötig. Off. unter G. 748  
an die Fil. d. Zeitung, Gr.  
Ulrichstr. 52. A 1073/5

**Mietgesuche**  
Suche gut eingerichtete  
**Wohn- und Schlaf-  
stimmer**  
in gutem Hause im Nord-  
osten für längere Zeit zu  
mieten. Interessenten an  
Bodlitz, Halle, Oberberg  
amt erbeten. 14371  
Für die Werten  
**Landaufenthalt**  
f. 11 tägliche Augenmusik  
bei gut Verpflegung gesucht.  
Fran Engelmann,  
Neumers 6 h4369

**Verloren**  
**Hohe Belohnung!**  
Ohrring, Saphir m. Brillanten

**Billige Seidenstoffe**  
Schwarzer Taffet, Meter 16.— M.  
Rips „ „ 20.— „  
Weisser Rips „ „ 20.— „  
60 cm br. weiss. Japon „ 20.— „  
36 „ „ Foulard „ 32.— „  
Seidenhaus  
**Georg Schwarzenberger**  
Gr. Steinstrasse 88. V43742

Von der Reise zurück.  
**Zahnarzt Lewinski,**  
Gr. Ulrichstr. 2. h 4327

Haben große Auswahl  
erstklassiger belgischer  
**Absatz-  
fohlen**  
festen und hellen die besten preiswert zum Verkauf.  
**Gebr. Sawab, Halle a. S.,**  
Dehlitzscherstr. 12/13.  
— Telefon 6806. — A185

**Zigaretten**  
nur solange der Vorrat  
noch reicht  
Stück 25 Pfg.  
mit Gold- und ohne Mdst.  
**kein Pappmst.**  
Garantiert reiner Tabak  
**Handarbeit**  
1 F. höchstes Steuerzeichen  
Preisandruck 35 Pf.  
gibt uot. Nachnahme von  
3 Mille an ab.  
**G. Fuge,**  
Tabakgrosshandlung,  
Hannover, Erdenstr. 12

**W. Almstedt,**  
Import — Export. a 1081  
Hannover, Philippsbornstraße 8.

**Stellengesuche**  
**Rührige Vermittler**  
mit Beziehungen zu Kapitalisten  
für die Placierung von A 355  
**Oel-Werten**  
gesucht. Geft. Angeb. unt. W. 1495 an Huvag  
(Haasenstein & Vogler, A-G.) Hannover.

**Bechstein-  
Flügel**  
kleine Form, vorzüglich er-  
halten, sehr preiswert zu  
verkaufen. A 185/5  
**B. Döll,**  
Gr. Ulrichstr. 33/34.

**„Zu verkaufen“**  
Deutsches und  
italienische **Stollinen**,  
sehr edel. 1 Ton. verk. preisw.  
Direktor Joli, Vetter,  
Baukämmerer: Bau- u. Franz  
Str. 7, 1. Wohnung 8-10,  
3-5. (Gegenüber S. Raul).  
Eine Platte mit Stollinen  
Sapfisch a. St. f. 100 Mk.

**Herren Sport-Paletot**  
ist mitre Figur ganz neu  
nicht nur in der Farbe  
bunkehlisch zu verkaufen  
**Roosenstr. 77, ptr.**